



## Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule Schweich

Telefon: 06502/9254-0  
Telefax: 06502/9254-110  
Homepage: SAZ-Schweich.de  
Mail: sekretariat@saz-schweich.de

Schweich, im August 2018

### Elternbrief Nr. 1 im Schuljahr 2018/19

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

dieser Elternbrief soll Sie zum Schuljahresbeginn über Neues aus dem Schulleben sowie über wichtige Bestimmungen informieren. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein glückliches und erfolgreiches Schuljahr 2018/19

### Schulleitungen der Realschule *plus* mit Fachoberschule und des Gymnasiums

Leiter der Realschule plus  
mit Fachoberschule  
Ständiger Stellvertreter

**Herr Jürgen Nisius**

2. Konrektor  
Pädagogische Koordinatorin  
Bildungsgangkoordinatorin FOS  
Didaktischer Koordinator

**Herr Jochen Schuler**  
(kommissarisch)

**Herr Guido Antony**  
**Frau Gabi Bernard**  
**Frau Barbara Aubertin (in Elternzeit)**  
**Herr Dr. Michael Frien**

Leiter des Gymnasiums  
Ständiger Vertreter des Schulleiters  
Orientierungsstufenleiterin  
Mittelstufenleiter  
MSS-Leitung  
Pädagogische Leitung  
Didaktische Leitung

**Herr Raimund Mirz**  
**Herr Dominik Knobloch**  
**Frau Susanne Halsdorf**  
**Herr Christian Eckel**  
**Frau Sandra Hardt**  
**Frau Marion Hendrix**  
N.N.

Die **Schulartübergreifende Orientierungsstufe (Klassenstufen 5 und 6)** ist organisatorisch dem Gymnasium angegliedert. **Frau Bernard und Frau Halsdorf** arbeiten zusammen, da viele Schülerinnen und Schüler nach der Orientierungsstufe (auch ggf. im Hinblick auf die sich an die Realschule *plus* anschließende Fachoberschule) die Realschule *plus* besuchen werden. Herr Schuler ist kommissarisch bestellter ständiger Stellvertreter des Schulleiters und übernimmt vollumfänglich die Aufgaben von Herrn Feye. Die Aufgabengebiete von Frau Aubertin in der Fachoberschule werden zurzeit von Frau Oldenburg, Frau Schuler und Herrn Nisius mit betreut. Die Stelle des Didaktischen Koordinators wird inzwischen von unserem neuen Kollegen, Herrn Dr. Frien wahrgenommen.

**Bitte wenden Sie sich, falls Sie Fragen zu den Klassenstufen haben, an die genannten Ansprechpartner:**

**Klassenstufen 7, 8 und 9 (Berufsreife):**  
**Klassenstufen 7 und 8 (Sekundarstufe I):**  
**Klassenstufen 9 und 10 (Sekundarstufe I):**

**Herr Antony**  
**Herr Schuler**  
**Herr Nisius**

**Klassenstufen 11 und 12 (Fachhochschulreife): Herr Nisius**

**Bei allen Fragen steht Ihnen Herr Nisius als Schulleiter gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.**

## **Rückblick auf das vergangene Schuljahr**

Viele unterrichtliche und außerunterrichtliche Ereignisse haben das vergangene Schuljahr im Schulzentrum bereichert.

Es fanden zahlreiche Wandertage, Klassenfahrten u. Projekte, Theater- und Kinobesuche, Autorenlesungen, Methodentraining in der Orientierungsstufe, Kommunikations- u. Bewerbungstraining in den höheren Klassenstufen statt. Ab Klasse 8 konnten die Schülerinnen u. Schüler in zahlreichen Praktika Erfahrungen für eine spätere Berufswahl sammeln. An dieser Stelle sei allen Unternehmen u. Institutionen gedankt, die die Praktikumsplätze zur Verfügung stellen. Viele außerschulische Kooperationspartner unterstützen uns. Neu hinzugekommen ist die Kooperation mit der Firma Benninghoven (Asphaltmischanlagen, inzwischen dem Weltkonzern John Deere zugehörig, Mühlheim/Wittlich), mit der die jahrelange erfolgreiche Zusammenarbeit beurkundet wurde. Damit ist neben GKN-Driveline ein weiterer Global Player als Kooperationspartner gewonnen worden. Zurzeit laufen Verhandlungen mit der Firma Bungert in Wittlich.

Wie in jedem Jahr konnten wir wieder erfolgreich bei der vom französischen Staat ausgerichteten Sprachprüfung (DELF) abschneiden.

Wir begrüßten feierlich die Schulneulinge zum Schuljahresanfang, veranstalteten einen Tag der offenen Tür mit effektiven und kreativen Projekten und erlebten Ende des Schuljahres eine beeindruckende Abschlussfeier mit der Aushändigung der Zeugnisse der Berufsreife und der Zeugnisse des Qualifizierten Sekundarabschlusses I (Realschulabschluss). Die Fachoberschulabsolventen hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen und feierten ihren Abschluss mit feierlicher Zeugnisüberreichung in einem würdevollen Rahmen im Eurostrand Leiwen. Einmal mehr konnte die Stefan-Andres-Realschule plus Schweich mit Fachoberschule beweisen, dass sie für jeden Schüler, für jede Schülerin einen gut geeigneten Bildungsabschluss bereithält, der als solide Basis für die spätere Berufsausbildung, den Besuch weiterführender Schulen oder für das Studium geeignet ist. Dies kann erfreulicherweise auch damit belegt werden, dass nahezu alle Abgänger in Ausbildungsberufen, weiterführenden Schulen und in Studiengängen aufgenommen wurden.

Vielfältige sportliche Wettkämpfe mit anderen Schulen wurden durchgeführt, bei denen gute Erfolge zu verzeichnen waren: Jugend-trainiert-für-Olympia, Fritz-Walter-Cup, Fair-Play-Tour mit dem Rad durch die Großregion, schuleigene Fußball-, Tischtennis und Volleyballturniere und im Rahmen der Bundesjugendspiele ein großes Sportfest, sowie die erfolgreiche Teilnahme am großen Kreissportfest in Konz. Etliche Medaillen und Urkunden zeugen von einem besonders erfolgreichen Jahr.

Wie in jedem Jahr gestaltete sich die Kooperation mit der benachbarten Förderschule (Levana-Schule) sehr gut. Nach wie vor nutzen einige der Schülerinnen und Schüler Räumlichkeiten unseres Hauses. Das bereits über Jahre hinweg völlig problemfreie Neben- und Miteinander verstehen wir unter gelebter Inklusion.

Im Bereich Musik gab es Big-Band-Auftritte in der Region und schuleigene Auftritte der Lehrerband, bestehend aus Kollegen der Realschule plus und des Gymnasiums. Neben der Schülerband, dem Schülerchor, jeweils zusammengesetzt aus Schülerinnen und Schülern des Schulzentrums, konnten auch die Bläserklassen der Orientierungsstufe mit ständig wachsendem Repertoire brillieren.

Viel Musik gab es auch auf dem gemeinsamen Schulfest gegen Ende des Schuljahres, bei dem sich das Schulgelände erneut bei inzwischen schon traditionell bestem Feierwetter in eine Festmeile verwandelte. Zahlreiche große u. kleine Darbietungen der Schülerinnen und Schüler auch außerhalb der Bühne und eine gelungene Illumination gaben dem Fest wie in jedem Jahr ein besonderes Flair.

## **Schüler - Klassen – Gemeinsame Orientierungsstufe - Fachoberschule**

Mit einer Feierstunde in der Pfarrkirche St. Martin, Schweich begrüßten wir zum Schuljahresbeginn neun neue Klassen in Stufe 5 mit 233 Schülern. Die schulartübergreifende Orientierungsstufe besteht mit weiteren neun Klassen in der Stufe 6 nun aus insgesamt 454 Schülerinnen u. Schülern. Kleine Klassen mit in der Regel 25 Schülerinnen u. Schülern ermöglichen ein gutes unterrichtliches Arbeiten und tragen mit dem breit gefächerten Angebot am Nachmittag dazu bei, dass sich die Kinder aus kleinen Grundschulen auch im ungewohnten größeren System von Anfang an wohlfühlen. Zahlreiche Aktionen in und außerhalb des Unterrichts wie Lesenächte, Kennenlertage, gemeinsame Klassenausflüge und Projekttag unterstützen das Konzept.

In den Klassenstufen 7 bis 10 der Realschule *plus* werden in diesem Schuljahr 484 Schülerinnen u. Schüler in insgesamt 20 Klassen unterrichtet. Die Zahlen bleiben auf hohem Niveau stabil. Die enge Kooperation mit dem Gymnasium wird auch nach der Orientierungsstufe einen problemlosen Wechsel zwischen den Schularten ermöglichen.

In der der Realschule *plus* zugehörigen Fachoberschule mit den Fachrichtungen „Gesundheit und Soziales“ sowie „Wirtschaft u. Verwaltung“ werden in diesem Jahr insgesamt 73 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

Mit einem ganzjährigen Praktikum in einem Betrieb oder einer Pflegeeinrichtung in der Klassenstufe 11 ergeben sich für die Schüler beste Chancen für die spätere Berufsausbildung.

**Das Stefan-Andres-Schulzentrum verfügt damit wohnortnah über ein breites Bildungsangebot. Schülerinnen u. Schüler können an der Stefan-Andres-Realschule *plus* den Berufsreifeabschluss, den qualifizierten Sekundar-I-Abschluss, die allgemeine Fachhochschulreife (umgangssprachlich Fachabitur genannt) und am Stefan-Andres-Gymnasium die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben. Ein Pluspunkt unseres Zentrums ist die Durchlässigkeit zwischen den Schulformen. Ein Schulwechsel ist hier niemals mit einem Ortswechsel verbunden.**

## **Unterricht und Lehrerversorgung**

Die Lehrerversorgung reicht aus, um den Pflichtunterricht abzudecken. Zudem können wir Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag (s.u.) und Förderunterricht anbieten. Für Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, halten wir Kurse in Deutsch als Zielsprache bereit.

Wir sind stolz darauf, dass unser Stammpersonal inzwischen mit Planstellen versehen ist.

Landesweit muss aber weiterhin die hohe Anzahl von befristeten Verträgen deutlich reduziert werden, damit junge Lehrerinnen u. Lehrer dauerhaft an Schulen gebunden werden können und die Unterrichtsversorgung optimiert wird, auch in dem Sinn, dass eine Vertretungsreserve möglich wäre.

Wir bitten um Verständnis, dass im Einzelfall bei Abwesenheit mehrerer Lehrpersonen wegen Klassenfahrten, Fortbildungsmaßnahmen bzw. Erkrankung nicht alle Stunden erteilt werden können. Den Schülern steht in diesen Fällen jedoch ein Aufenthaltsraum zur Verfügung, in dem bis zur Abfahrt der Busse Hausaufgaben erledigt werden können.

Wir sind eine Ganztagschule in Angebotsform. Es findet kein Pflichtunterricht am Nachmittag statt. Nach einem Mittagessen gibt es eine Lernzeit, in der die Hausaufgaben unter Aufsicht erledigt werden. Anschließend gibt es Angebote unterschiedlicher Ausprägung. Beachten Sie bitte, dass die Anmeldungen in der Ganztagschule für ein Jahr verbindlich sind.

**Im Lehrpersonal haben sich mit Beginn dieses Schuljahres folgende Änderungen ergeben:**

Wir gratulieren Herrn Jochen Schuler zur kommissarischen Ernennung zum ständigen Stellvertreter der Schulleitung (1. Konrektor).

Frau Aubertin (FOS) und Frau Zibert befinden sich in Elternzeit, Frau Gehlen, Frau Wallenborn, Frau Wallrad und Herr Holkenbrink sind aus der Elternzeit zurückgekehrt.

Frau Sehr wurde nach ihrem Erziehungsurlaub an die Realschule plus Kell-Zerf versetzt. Frau Lutgen und Herr Dietrich sind teilweise abgeordnet an die Nelson-Mandela-Realschule plus in Trier.

Frau Durst (Französisch und Sozialkunde) und Frau Klütsch (geb. Dybala, Deutsch und katholische Religion) sind unsere aktuellen Lehramtsanwärterinnen. Frau Müller, Frau Bingert und Frau Schorn werden im Rahmen von PES-Verträgen als Vertretungskräfte eingesetzt.

Frau Neufang, Frau Reisfelder-Winkel und Frau Marxen sind längerfristig erkrankt. Wir wünschen gute Genesung und hoffen auf einen baldigen Wiedereinsatz an unserer Schule.

Leider mussten wir uns im vergangenen Schuljahr für immer von Frau Kleemann verabschieden, die nach langer schwerer Krankheit verstorben ist. Wir werden ihr ein ehrenvolles Andenken an unserer Schule bewahren.

## **Turnhallensituation**

Unsere momentanen Sporthallenkapazitäten sind erschöpft und wir müssen bis zum Bau einer weiteren Halle auf Sportmöglichkeiten an andere (Grund-)Schulen ausweichen. Die Situation wird sich kommendes Jahr verschärfen, wenn mit der Renovierung der Stefan-Andres-Halle begonnen wird. Gemeinsam mit dem Schulträger werden wir ein Lösungskonzept beraten und erarbeiten.

## **Schulbuchausleihe/Hausaufgabenheft**

Die Schulbuchausleihe ist mittlerweile mit dankenswerter Unterstützung der Firma Diederich erfolgreich abgeschlossen. Danken möchte ich auch an dieser Stelle unseren Sekretärinnen Frau Neyses und Frau Goebel. Ein herzliches Dankeschön ergeht auch an unsere Hausmeister Herr Fuchs (neu), Herr Reh und Herr Weiss und an den Abendhausmeister Herrn Thul.

An unserer Schule ist ein schuleigenes einheitliches und **verbindliches Hausaufgabenheft** eingeführt, das Sie zum Preis von 3€ über die Klassenleitungen erwerben. Es enthält zusätzlich viele Informationen und Textstellen, die die Kommunikation zwischen Elternhaus u. Schule einfacher machen. Bitte bestätigen Sie die entsprechenden Seiten im Hausaufgabenheft mit Ihrer Unterschrift. Aktuelle Informationen können Sie auch jederzeit der Homepage entnehmen.

## **Papiergeld**

Unsere pädagogische Arbeit in der Realschule plus erfordert zunehmend mehr Förderbedarf, der mit einem höheren Verbrauch an Papier für Arbeitsmaterialien einhergeht. Auch entsteht in den Phasen, in denen die Schülerinnen und Schüler am Anfang und Ende des Schuljahres keine Bücher haben, ein erhöhter Bedarf an Fotokopien. Das veranlasst uns leider, pro Halbjahr einen Unkostenbeitrag von 5 € durch die Klassenleitung einsammeln zu lassen.

## **Zusammenarbeit mit den Eltern, den Eltern- und Schülervvertretungen**

Wir danken für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und den gewählten Elternvertretern. Bei vielen schulischen Veranstaltungen haben uns **Herr van der Sanden und sein Stellvertreter Herr Sels** sehr unterstützt (Kontakt: [elternbeirat@saz-schweich.de](mailto:elternbeirat@saz-schweich.de)).

In den Klassenstufen 5, 7, 9 und 11 finden Wahlen zu den Klassenelternvertretungen statt. Der nächste Elternbeirat wird im kommenden Schuljahr 2019/20 gewählt. Eine Liste mit den für zwei Jahre gewählten Elternvertretungen finden Sie auf unserer Homepage.

Der Vorsitzende des Schulelternbeirates wird nur bei Problemen konsultiert, die die gesamte Schule betreffen. Er kann mit der Schulleitung Verbindung aufnehmen und eine Schulelternbeiratsitzung einberufen. Bei Fragen, die einzelne Schülerinnen u. Schüler oder einzelne Klassen betreffen, wenden Sie sich bitte an die jeweilige Klassenelternsprecherin oder den jeweiligen Klassenelternsprecher.

## **Infektionsschutzgesetz (Auszug)**

Das Gesetz bestimmt, dass ein Kind nicht in die Schule gehen darf, wenn

- es an einer schweren Infektion erkrankt ist,
- eine Infektionskrankheit vorliegt, die in Einzelfällen schwer und kompliziert verlaufen kann (z.B. Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung),
- ein Kopflausbefall vorliegt und die Behandlung noch nicht abgeschlossen ist.

Muss ein Kind zu Hause bleiben oder sogar im Krankenhaus behandelt werden, benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich und teilen Sie uns auch die Diagnose mit, damit wir zusammen mit dem Gesundheitsamt alle notwendigen Maßnahmen ergreifen können, um einer Weiterverbreitung der Infektionskrankheit vorzubeugen.

Der behandelnde Arzt oder das Gesundheitsamt können Auskunft geben, wenn ein solcher Fall vorliegt und ab wann ein Schulbesuch wieder erlaubt werden kann. Weitere Informationen können sie auch nachlesen unter [www.gesetze-im-internet.de/ifsg/index.html](http://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/index.html). Für weitergehende Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## **Unterstützung unserer erzieherischen Arbeit – Hilfen für Schülerinnen u. Schüler**

### **Schulsozialarbeiterin Frau Minas**

Frau Séverine Minas ist als Schulsozialarbeiterin im Schulzentrum tätig. Im Rahmen der Einzelfallhilfe bildet die Schulsozialarbeit eine Fach- und Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche und deren Eltern bei individuellen Problemen im Alltag, in der Schule und in der Familie sowie ein Unterstützungsangebot für Lehrkräfte im schulischen Alltag.

Frau Minas unterstützt dabei die Schülerinnen und Schüler bzw. ihre Eltern bei der Ausarbeitung von Zielen, sowie der Entwicklung von Lösungsstrategien und kann bei Bedarf an weitergehende Hilfs- und Beratungseinrichtungen vermitteln.

Als Angebot der Kinder- und Jugendhilfe im Umfeld der Schule ist Schulsozialarbeit vertraulich und kostenlos.

Weitere Schwerpunkte ihrer Arbeit sind die sozialpädagogische Gruppenarbeit (im Rahmen von Projekten innerhalb des Schullebens) und die Netzwerkarbeit innerhalb der Schule, der Verbandsgemeinde Schweich und darüber hinaus.

Frau Minas hat im Erdgeschoss ein eigenes Büro (R 24) und ist außerdem zu erreichen unter 06502/9254-111; [minas@saz-schweich.de](mailto:minas@saz-schweich.de) oder [schulsozialarbeit@saz-schweich.de](mailto:schulsozialarbeit@saz-schweich.de)

## **Betriebspraktikum**

Unsere Schule führt seit 1982 Betriebspraktika durch. Dieses Praktikum soll den Schülern der Vorabgangsklassen einen Einblick in die Arbeits- und Wirtschaftswelt vermitteln und wird im

Unterricht vorbereitet. Die von den Schülern gefertigten Berichte im Praktikumsheft sind Grundlage einer Auswertung und Nachbesprechung.

Das **Betriebspraktikum** für die **Klassen 9abcd (Sekundarabschluss I)** und die **Klassen 8fg (Berufsreife)** findet in der Zeit vom **18.03. bis 29.03.2019** statt.

Am 29.08.2018 findet für die Klassen 8fg, 9abcd ein **Informationsabend über die Berufsorientierung** statt, anschließend ist Klassenelternabend mit den Klassenleitungen. Die Einladungen gehen Ihnen über Ihre Kinder zu.

Die **Klassenstufe 9 (Berufsreife)** nimmt am Praxistag teil. Dies bedeutet, dass die Schüler jeden Donnerstag in einem Betrieb arbeiten. Begleitet werden Praxistag vor- und nachbereitende Maßnahmen durch unseren externen Partner „training college“ aus Riol und die Schulleitung und Klassenleitungen vor Ort. Einführend findet vom 13.08. bis 24.08.2018 eine Blockpraktikumsphase statt.

## **Zusammenarbeit mit der IHK-Trier, der HWK-Trier und der Kreishandwerkerschaft**

Es gibt eine intensive Zusammenarbeit mit der IHK-Trier, der HWK-Trier und der Kreishandwerkerschaft. Letztere unterstützt uns jedes Jahr auch bei der großen Berufsinformationsmesse (25.09.2018). Ziel ist es, durch Vorträge u. Praxistage Einblick in die Sparten „Industrie“ bzw. „Handwerk“ zu gewinnen. Auch hier werden Praktikumsmöglichkeiten vorgehalten.

## **Fachoberschule (FOS)**

An der Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule besteht die Möglichkeit, in den Fachrichtungen „Gesundheit und Soziales“ bzw. „Wirtschaft und Verwaltung“ die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben, die u. a. zum Studium an einer Fachhochschule berechtigt.

Der Besuch dieses zweijährigen Bildungsganges ist nach einem qualifizierten Sekundarabschluss I oder der Versetzung in die Klassenstufe 11 des Gymnasiums möglich. Wir sind erfreut, dass diese interessante Schulform sowohl von unseren ehemaligen Realschülern als auch von vielen weiteren Schülern benachbarter Schulen gut angenommen wird.

Im ersten Jahr (11. Klassenstufe) absolvieren die Schülerinnen und Schüler an drei Tagen in der Woche (Montag – Mittwoch) ein fachrichtungsabhängiges Praktikum. Die theoretische Ausbildung findet an zwei Wochentagen (Donnerstag und Freitag) in der Schule statt. Im zweiten Schuljahr (12. Klassenstufe) steht die schulische Ausbildung im Vordergrund, sodass die Schülerinnen und Schüler an fünf Wochentagen am Unterricht teilnehmen.

Zufriedenstellende Anmeldezahlen zeugen von hoher Akzeptanz dieser interessanten Schulform an unserer Schule. Wir freuen uns, diesen Bildungsgang in Zukunft weiter auszubauen. Interessierte Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern und Erziehungsberechtigte können uns gern per E-Mail unter [fos@saz-schweich.de](mailto:fos@saz-schweich.de) kontaktieren. Gern stehen wir auch für persönliche Gespräche bereit (Telefonische Anmeldung im Sekretariat: 06502 92 54 0)

**Am 06.12.2018 findet um 19 Uhr ein Informationsabend zur FOS in der Aula (Bürgerzentrum Schweich am Schulzentrum) statt, zu der wir herzlich einladen. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf [www.saz-schweich.de](http://www.saz-schweich.de) oder in Facebook unter [www.facebook.com/rs.fos.schweich](http://www.facebook.com/rs.fos.schweich)**

## **Unterrichtszeiten (Stundeneinteilung und Pausen)**

8.05 – 8.50	1. Std.
5 Minuten-Stundenwechsel	
8.55 – 9.40	2. Std.
15 Minuten-Pause	
9.55 – 10.40	3. Std.
5 Minuten-Stundenwechsel	

10.45 – 11.30	4. Std.		
10 Minuten-Pause			
11.40 – 12.25	5. Std.		
5 Minuten-Stundenwechsel			
12.30 – 13.15	6. Std.		
<b>Ganztagschule</b>			
<b>Orientierungsstufe</b>		<b>Sekundarstufe ab Klasse 7</b>	
12.25 – 13.30	Mittagspause	13.15 – 14.20	Mittagspause
13.30 – 14.15	7. Std.		
5 Minuten-Stundenwechsel			
14.20 – 15.05		8. Std.	
5 Minuten-Stundenwechsel			
15.10 – 15.55		9. Std.	

## Termine/Ferientermine

Schuljahr	Sommer- ferien	Herbst- ferien	Weihnachts- ferien	Winter- ferien	Oster- ferien	Pfingst- ferien
2018/2019	25.06.2018 bis 03.08.2018	01.10.2018 bis 12.10.2018	20.12.2018 bis 04.01.2019	25.02.2019 bis 01.03.2019	23.04.2019 bis 30.04.2019	---

Schuljahr	Sommer- ferien	Herbst- ferien	Weihnachts- ferien	Winter- ferien	Oster- ferien	Pfingst- ferien
2019/2020	01.07.2019 bis 09.08.2019	30.09.2019 bis 11.10.2019	23.12.2019 bis 06.01.2020	17.02.2020 bis 21.02.2020	09.04.2020 bis 17.04.2020	---
2020/2021	06.07.2020 bis 14.08.2020	12.10.2020 bis 23.10.2020	21.12.2020 bis 31.12.2020	---	29.03.2021 bis 06.04.2021	25.05.2021 bis 02.06.2021
2021/2022	19.07.2021 bis 27.08.2021	11.10.2021 bis 22.10.2021	23.12.2021 bis 31.12.2021	21.02.2022 bis 25.02.2022	13.04.2022 bis 22.04.2022	---
2022/2023	25.07.2022 bis 02.09.2022	17.10.2022 bis 31.10.2022	23.12.2022 bis 02.01.2023	---	03.04.2023 bis 06.04.2023	30.05.2023 bis 07.06.2023
2023/2024	24.07.2023 bis 01.09.2023	16.10.2023 bis 27.10.2023	27.12.2023 bis 05.01.2024	---	25.03.2024 bis 02.04.2024	21.05.2024 bis 29.05.2024

(Quelle Ministerium)

Aschermittwoch, 07.03.2019 ist als Ausgleichstag für den Tag der offenen Tür am Samstag, 02.02.2019 unterrichtsfrei.

Zu den normalen Ferienzeiten kommen noch **6 bewegliche Ferientage** hinzu. Beachten Sie bitte, dass diese Termine mit den Grundschulen abgestimmt werden und sich danach noch Änderungen ergeben können.

Montag und Dienstag, 05./06.03.2019 (Fastnacht)  
Freitag, 01.06.2019 (Freitag nach Himmelfahrt)

Freitag, 22.06.2019 (Freitag nach Fronleichnam)

Die beiden restlichen beweglichen Ferientage können entweder an den Pfingstmontag (11./12.06.2019) angehängt werden

**oder** als Brückentag nach Allerheiligen (02.11.2018)

**und** am Gründonnerstag, 18.04.2019 verwendet werden. Im letzteren Fall würden die Osterferien nicht erst am Karfreitag beginnen. Die Absprache mit den Grundschulen steht noch aus. Beachten Sie bitte spätere Anzeigen auf der Homepage.

Informationsabend Berufsorientierung	29.08.2018
Berufsinformationsmesse	25.09.2018
Elterninformation Internet (TÜR)	23.10.2018
Elternsprechtage	29./30.11.2018
Infoabend Fachoberschule	06.12.2018
Zeugnisausgabe	25.01.2019
Projektstage	30.01. – 01.02.2019
Tag der offenen Tür mit Anmeldemöglichkeit	02.02.2019

## **Anmeldungen/Schulwechsel**

### **1. Orientierungsstufe:**

Schnuppernachmittag mit Informationsveranstaltung für Eltern: 22.11.2018

**Anmeldezeitraum: 02.02 bis 22.02.2019 (Sekretariat Gymnasium nimmt auf.)**

Tag der offenen Tür: 02.02.2019

### **2. Klassenstufe 7, 8 und 9(SI):**

Nach Terminvereinbarung (06502 92 54 0 oder [sekretariat@saz-schweich.de](mailto:sekretariat@saz-schweich.de))

**Wichtiger Hinweis: In die Klassenstufen 7, 8 und 9 nehmen wir als Realschule plus auch gern die Schülerinnen und Schüler auf, die aufgrund der Deckelung bzw. der Einschränkung der Schulbereiche in der Klassenstufe 5 nicht zum Zuge kamen.**

### **3. Fachoberschule (FOS)**

Informationsveranstaltung: 06.12.2018, 19 Uhr, Aula im Bürgersaal Schweich (Schulzentrum)

**Anmeldungen für die Fachoberschule werden im Sekretariat in der Zeit vom 01. bis 22. Februar 2019 angenommen.**

**Der Nachweis einer Praktikumsstelle ist für die Anmeldung nicht erforderlich und wird nachgereicht, wenn die Zulassung erfolgt ist!**

Beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise auf unserer Homepage. Gerne stehen wir Ihnen auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin unter der Rufnummer 06502 9254-0 oder per E-Mail unter [fos@saz-schweich.de](mailto:fos@saz-schweich.de)

## **Information zur Datenerhebung – neue Datenschutzrichtlinie**

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen (und Ihrem Kind) einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer Daten bei der Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule Schweich geben:



## **1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?**

Verantwortlich ist die  
Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule,  
54338 Schweich, Stefan-Andres-Str.1

Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen stehen Ihnen Schulleitung in Kooperation mit der schulischen Datenschutzbeauftragten **Frau Mergens-Hauptenthal** zur Verfügung. Diese erreichen Sie unter **mergens@saz-schweich.de**

## **2. Zu welchem Zweck werden Ihre Daten und die Ihres Kindes verarbeitet?**

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

## **3. An welche Stellen können Daten übermittelt werden?**

- a) Private und öffentliche Stellen  
Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.
- b) Auftragsverarbeitung – Drittland  
Unsere Schule verwendet Cloud-Produkte europäischer Anbieter und beachtet dabei die Vorgaben aus der Datenschutz-Grundverordnung.

Unsere Schule nutzt Cloud-Produkte außereuropäischer Anbieter:  
(Möglich wären zum Beispiel: iCloud, Dropbox; MS Office 365, Google-Classroom, Google Drive etc).

Dabei achten wir darauf, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung eingehalten und nach Möglichkeit keine personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler in der Cloud gespeichert werden.

Im Übrigen bestehen im Zusammenhang mit der Wartung unserer EDV Auftragsverhältnisse mit privaten Unternehmen. Dabei ist ein Zugriff auf Daten durch das Unternehmen möglich.

## **4. Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassen- und Kursbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit 3 Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes 5 Jahre; Bafög-Unterlagen 6 Jahre und Abschluss- und Abgangszeugnisse 60 Jahre aufbewahrt.

## **5. Welche Datenschutzrechte haben Sie bzw. Ihr Kind?**

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des

Datenschutzes an die Schule bzw. den dortigen schulischen Datenschutzbeauftragten sowie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.

## **6. Veröffentlichung von Schülerfotos**

Bilder auf einer Homepage oder in einer Pressemitteilung sind das Salz in der Suppe oder anders gesagt: Ohne Bilder, auf denen Menschen zu sehen sind, wirkt eine Seite schnell öde.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit z. B. auf unsere Homepage oder in den Printmedien Fotos, Videos und Texte.

Sofern es sich um eine Schulveranstaltung handelt, bei der keine Einzelperson, sondern das Ereignis im Vordergrund steht (z.B. Sommerfest, Tag der offenen Tür etc.) bedürfen Veröffentlichungen von Gruppenbildern nicht der ausdrücklichen Einwilligung. In diesem Fall achten Sie bzw. Ihr Kind eigenständig darauf, dass es nicht versehentlich ungewollt auf einem Gruppenfoto zu sehen ist. Sollte dies der Fall sein, benachrichtigen Sie die Schule unverzüglich, sodass das entsprechende Foto von der Nutzung ausgeschlossen werden kann.

Um ganz sicher zu sein, erhalten Sie zeitnah über die Klassenleitung Ihres Kindes eine Einverständniserklärung. Wir bitten Sie, diese im Sinne einer positiven Darstellung der Schule zustimmend ausgefüllt wieder abzugeben. Für Fragen zu diesem Themenkomplex stehen wir gern zur Verfügung.

## **7. Protokolle**

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. Rechner im Computerraum) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert.

## **Computerbenutzung**

Ihr Sohn / Ihre Tochter wird im Unterricht oder auch selbständig mit den Computern des Stefan-Andres-Schulzentrums arbeiten. Dazu stellt die Schule Programme zur Verfügung. Diese Programme sind urheberrechtlich geschützt und von der Schule mit hohem Kostenaufwand gekauft worden. Die Hersteller gestatten **nicht das Kopieren** zur privaten Verwendung oder zur Weitergabe an Dritte.

## **Webuntis**

Der aktuelle Stunden- und Vertretungsplan kann über die App „Webuntis“ eingesehen werden. Auf Grund geänderter Datenschutzrichtlinien kann die Funktionsweise vorübergehend eingeschränkt sein.

## **Homepage**

Zurzeit wird unsere Homepage neu gestaltet. Daher bitten wir um Verständnis, dass die Rubriken erst nach und nach aktualisiert werden. Fragen, Anregungen und Kritik nehmen wir gern entgegen. Senden Sie uns bitte eine entsprechende Mail.

## **Unterrichtsversäumnisse**

Sollte Ihr Sohn/Ihre Tochter erkrankt sein oder nicht in die Schule kommen können, so informieren Sie die Schule bitte unverzüglich per Telefonanruf im Sekretariat. **Dies entbindet Sie nicht von der Vorlage einer schriftlichen Entschuldigung** für die Fehlzeiten Ihres Kindes binnen 3 Tagen. **Vordrucke finden Sie im Hausaufgabenheft Ihres Kindes.**

Für die Praktikumstage ist Ihr Kind unverzüglich zusätzlich zur Schule auch im Praktikumsbetrieb zu entschuldigen. Einen Vordruck zur schriftlichen Entschuldigung finden Sie auf der Homepage

unter dem Bereich der FOS. Beachten Sie zudem die betriebsindividuelle Regelung zur Vorlage eines ärztlichen Attestes. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Entschuldigung, nachdem der Praktikumsbetrieb sie zur Kenntnis genommen und dies z. B. mit einem Stempel bestätigt hat, in der Schule vorlegt. Für zu entschuldigende Fehltagere informieren Sie unverzüglich das Sekretariat und nutzen das gesonderte Formular für Eltern bzw. Schüler auf der Homepage.

## **Beurlaubungen während der Unterrichtszeiten**

Sollte Ihr Sohn/Ihre Tochter aus wichtigem Grund beurlaubt werden müssen, so beantragen Sie dies bitte **schriftlich im Voraus**. „Beurlaubungen von einzelnen Unterrichtsstunden gewährt der Fachlehrer/die Fachlehrerin. Bis zu 3 Unterrichtstagen (aber nicht **vor** bzw. **nach** Ferien) beurlaubt der Klassenlehrer/die Klassenlehrerin, in anderen Fällen der Schulleiter. Beurlaubungen vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann der Schulleiter gestatten. (Schulordnung §36 (2) )

### **Grundsätzlich gilt:**

- Beurlaubungen für Arzttermine am Vormittag können nur im äußersten Notfall geduldet werden. Bitte versuchen Sie grundsätzlich in der Schulzeit den Vormittag von Arztterminen frei zu halten.
- **Beurlaubungen vor oder nach den Ferien zur Verlängerung von Urlaubsreisen oder zur Ausnutzung günstiger Angebote sind nicht möglich.**
- Beurlaubungen zur Ableistung eines freiwilligen Praktikums können nur in begründeten Ausnahmefällen für drei Schultage gewährt werden. Freiwillige Praktika sollten daher in den Ferien abgeleistet werden.

## **Verlassen des Schulgeländes bei vorzeitigem Ende des Unterrichts**

**Falls der Unterricht an einem Tag vorzeitig endet, dürfen die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 – 9 das Schulgelände nur dann verlassen, wenn Sie als Eltern hierzu die Zustimmung geben, ansonsten werden sie bis zum Ende des regulären Unterrichts beaufsichtigt. Ein entsprechendes Formular finden Sie im Hausaufgabenheft Ihres Kindes.**

An den Tagen der Zeugnisausgaben endet der reguläre Unterricht nach der 4. Stunde um 11:30 Uhr. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften, um Ihre Kinder abzuholen, da zu diesem Zeitpunkt nicht in alle Richtungen Busse fahren bzw. die meisten Buslinien überlastet sind. Vor Ferien, an denen es keine Zeugnisse gibt, endet der Unterricht nach der 6. Stunde.

Sollte Ihr Kind im laufenden Schuljahr volljährig werden und/oder ist Ihr Kind Schüler der Fachoberschule, so ist es ab diesem Zeitpunkt berechtigt, ausschließlich auf eigene Gefahr das Schulgelände zu verlassen.

## **Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeiten**

**Das Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeiten ist grundsätzlich und altersunabhängig nicht gestattet und kann auch von den Eltern nicht genehmigt werden (Klassenstufen 5 - 10).** Es wird als Verstoß gegen die Schulordnung geahndet und verursacht versicherungsrechtliche Probleme, falls der Schülerin, dem Schüler etwas zustößt. Bitte wirken Sie diesbezüglich pädagogisch auf Ihren Sohn/Ihre Tochter ein. Diese Regelung gilt auch für die Mittagspause im Ganztags schulbetrieb.

**Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule (Klassenstufe 11 u. 12) dürfen in Freistunden auf eigene Gefahr das Schulgelände verlassen. Für die FOS gibt es einen Aufenthaltsraum auf der Empore der Mensa bzw. in der Mensa selbst, wenn keine Essenszeiten sind.**

## **Wahlpflichtfächer in den Klassen 6 – 10**

Zum besonderen Profil der Realschule *plus* gehören die Wahlpflichtfächer. Diese werden neben den Pflichtfächern in den Klassen **6** bis **10** erteilt. Die SchülerInnen können gemäß ihren Interessen, Neigungen und Fähigkeiten aus verschiedenen Angeboten 4 Stunden Unterricht in der Woche wählen.

**Im Schuljahr 2018/19 sind folgende Wahlpflichtfachgruppen eingerichtet:**

**Klassenstufe 6**

**HuS** (Hauswirtschaft und Sozialwesen)

**TuN** (Technik und Naturwissenschaften)

**WuV** (Wirtschaft und Verwaltung)

**IB** (Informatorische Bildung)

In der Klassenstufe 6 durchlaufen die Schülerinnen und Schüler, die vier Fachrichtungen in Form von Schnupperkursen, damit sie sich ab Klassenstufe 7 für ein Fach entscheiden können oder sie wählen

**Französisch** (als zweite Fremdsprache ganzjährig)

**Klassenstufen 7 – 8 (Bildungsgang Sekundarabschluss I)**

**Französisch** 4-stündig **oder**

**HuS oder TuN oder WuV** (2-stündig)

und

**IB** (2-stündig)

**Klassenstufe 9 (Bildungsgang Sekundarabschluss I)**

**Französisch** 4-stündig **oder**

**HuS oder TuN oder WuV** (3-stündig)

und

**IB** (1-stündig)

**Klassenstufe 10 (Bildungsgang Sekundarabschluss I)**

**Französisch** 3-stündig **oder**

**HuS oder TuN oder WuV** (3-stündig)

**Klassenstufen 7 - 9 (Bildungsgang Berufsreife)**

**HuS oder TuN oder WuV** (2-stündig). Die anderen beiden Stunden dienen dem Ansparen für den Praxistag in der Klassenstufe 9 (Inhalte aus IB u. BO integriert).

**Arbeitsgemeinschaften (AG)**

AG werden unseren Schülern und Schülerinnen an Nachmittagen in 1 bis 3 Wochenstunden angeboten. Dieser wahlfreie Unterricht ist als sinnvolle Freizeitbeschäftigung und als Hinführung zum Beruf zu verstehen, wobei die Schüler ihrer Begabung und Neigung entsprechend gefördert werden. Haben Schüler eine AG gewählt, so kann diese während des Schulhalbjahres nicht wieder abgewählt werden.

Im laufenden Schuljahr werden folgende freiwillige Veranstaltungen durchgeführt:

**Französisch/DELF**  
**Schulgarten u. Bienen**  
**Schulband**  
**Volleyball**  
**Spanisch**

**Big-Band**  
**Musical/Chor**  
**Tischtennis**  
**Mountainbike**  
**Kunst**

**Handarbeit**  
**FairPlayTour(Rad)/**  
**Kiosk**  
**Deutsch/LRS**

### **Klassenstufen 11-12 (Bildungsgang Fachhochschulreife)**

**Französisch** 2-stündig (Anfängerkurs)

**Französisch** 2-stündig (Fortgeschrittenenkurs)

(zum Nachweis ausreichender Fremdsprachenkenntnisse für die Allgemeine Hochschulreife bzw. zum Erwerb berufsspezifischer Zertifikate - nähere Informationen bei Frau Oldenburg [Oldenburg@saz-schweich.de](mailto:Oldenburg@saz-schweich.de)).

### **Sprechzeiten der Lehrer und Elternsprechtage**

Bitte stimmen Sie gewünschte Gesprächstermine mit Lehrerinnen und Lehrern grundsätzlich über das Aufgabenheft Ihres Kindes oder über die auf der Homepage angegebene Lehreradresse ab. Unsere diesjährigen Elternsprechtage sind am:

<b>Donnerstag (Nachmittag)</b>	<b>29.11.2018</b>	<b>und</b>
<b>Freitag (Vor- und Nachmittag)</b>	<b>30.11.2018</b>	

Weitere Informationen und ein Anmeldeblatt für diese Veranstaltung finden Sie im Hausaufgabenheft Ihres Kindes. Am Donnerstag, dem 29.11.2018 endet der Unterricht für alle Ganztagschüler um 13.15 Uhr. Am Freitag, dem 30.11.2018 findet kein Unterricht statt. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist sehr wichtig. Bitte halten Sie engen Kontakt mit dem Klassenlehrer bzw. der Klassenlehrerin und allen Fachlehrerinnen und Fachlehrern. In wichtigen Fragen steht Ihnen die Schulleitung gerne zur Verfügung.

### **Klassenarbeiten**

In Deutsch, Englisch, Mathematik und im Wahlpflichtfach werden in der Regel **2 Klassenarbeiten pro Halbjahr** geschrieben.

Hinweis: Um einem vermehrten Fehlen von Schülerinnen und Schülern bei schriftlichen Überprüfungen und Klassenarbeiten vorzubeugen und da die Organisation des vermehrten Nachschreibens der Arbeiten erheblich in den Unterrichtsverlauf und Schulalltag eingreift, haben wir gemeinsam mit dem Schulelternbeirat folgende Regelung beschlossen:

**Fehlt eine Schülerin/ein Schüler bei einer Klassenarbeit oder einer angekündigten, schriftlichen Überprüfung, benötigt sie/er wie bisher die Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten. Bei wiederholtem Fehlen, gleichgültig in welchem Fach, muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden. Die Klassenleitung informiert in diesem Fall die Erziehungsberechtigten. Wird kein Attest vorgelegt, wird der Leistungsnachweis mit „ungenügend“ bewertet. Ein Fehlen beim Nachholtermin muss ebenfalls mit einem Attest entschuldigt werden.**

**Der Nachschreibtermin kann aus organisatorischen Gründen auf einen Nachmittag fallen.**

### **Epochalunterricht**

Im ersten Halbjahr findet kein Epochalunterricht statt.

### **Mobilfunkgeräte – Handy und andere elektronische Geräte**

Für viele Schülerinnen und Schüler ist das Handy aus ihrem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Diesem Sachverhalt kann sich eine Schule nicht verschließen. Dennoch müssen bestimmte Regeln eingehalten werden. In Zusammenarbeit mit der Schülerverwaltung (SV) ist ein Konzept gegen Handymissbrauch im Schulzentrum erarbeitet worden. Teil des Konzeptes, in das auch die Oberstufe mit einbezogen wurde, sind Sanktionen, die abgestuft erfolgen. Das Konzept wurde in einer Gesamtkonferenz mit Schülern, Elternvertretern und Lehrern beraten und beschlossen. Grundsätzlich gilt:

**Während der Unterrichtszeit muss das Handy ausgeschaltet bleiben. Wird das Handy trotzdem genutzt (auch für Nachrichten oder mit lautloser Klingel), wird es von der jeweiligen Lehrkraft vorübergehend einbehalten und wird erst nach Unterrichtsende zurückgegeben.**

Ton- und Bildaufnahmen auf dem Schulgelände sind nicht erlaubt. Das Speichern, Anschauen und die Weitergabe von Gewaltvideos, pornographischen oder anderen menschenverachtenden Darstellungen oder Dateien mit rechtsradikalem Inhalt stellt u. U. einen Straftatbestand dar und kann zur Anzeige gebracht werden. Diese Regeln gelten sinngemäß auch für andere elektronische Geräte. Sprechen Sie mit Ihren Kindern über eine sinnvolle Nutzung des Handys und anderer elektronischer Geräte und kontrollieren Sie regelmäßig die Geräte Ihrer Kinder.

Eltern in ihrer Erziehungsarbeit und –kompetenz zu stärken war in der Vergangenheit das Ziel mehrerer Abendveranstaltungen. „Neue Medien“ waren Thema für die Eltern. Gefahren und Risiken von Computer, Internet und Handy wurden an praktischen Beispielen erläutert. Eltern wurden somit auch in die Lage versetzt, entsprechende Inhalte auf den Geräten ihrer Kinder aufzuspüren und gegebenenfalls zu sperren. Leider mussten wir feststellen, dass das Interesse an diesen Veranstaltungen stark nachgelassen hat. Ansprechpartner in diesen Fragen sind die Schulleitung und die Schulsozialarbeiterin Frau Minas. Bei Bedarf richten wir weitere Veranstaltungen dieser Art ein (Elterninformationsabend – Gefahren des Internets, 23.09.2018)

## **Ordnung und Sauberkeit in der Schule**

In einem wesentlichen Punkt unserer Hausordnung wird beschrieben, dass alles zu vermeiden ist, was andere gefährden könnte. Hierzu zählen das Schneeballwerfen, das Steintreten, das Hantieren mit Knallkörpern und Stinkbomben und natürlich auch das Spielen mit dem offenen Feuer. Sie werden Verständnis dafür haben, wenn wir um der Sicherheit Ihrer Kinder willen strenge Maßnahmen ergreifen, um derartigen Auswüchsen zu begegnen.

Leider müssen wir feststellen, dass das Empfinden vieler Schüler für Ordnung und Sauberkeit im Klassenzimmer, auf den Fluren sowie auf dem Schulhof schwindet.

### **Helfen Sie bitte mit, dies zu ändern!**

Weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass solches Verhalten nicht nur zu Unordnung und Unsauberkeit führt, sondern auch Gefahrenquellen (z. B. Glassplitter) schafft und Reinigungskosten verursacht, die Sie als Steuerzahler letztendlich tragen müssen.

Weiterhin gibt das **Verhalten** einiger Schülerinnen und Schüler in den **Schulbussen häufig Anlass zu Kritik**. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die SchülerInnen für Ihr Verhalten in den Bussen verantwortlich gemacht werden. Den Anweisungen der Busfahrer ist Folge zu leisten, Beschädigungen im Bus sind zu bezahlen. Bei Fehlverhalten kann die Fahrkarte eingezogen und der Schüler von der Beförderung ausgeschlossen werden, was zur Folge hätte, dass der Schüler auf anderem Wege zur Schule gebracht werden müsste.

Ferner ist in unserer Hausordnung zu lesen, dass bei allen **Unfällen** und **plötzlichen Erkrankungen** die Schulleitung bzw. der nächst erreichbare Lehrer verständigt werden muss. Sie sagt auch aus, dass bei **schweren Unfällen/Erkrankungen** die Schulleitung die Bestellung eines Krankenwagens veranlasst und anschließend die Erziehungsberechtigten benachrichtigt. In leichteren Fällen wird nach Rücksprache mit den Eltern deren Entscheidung im Einvernehmen mit der Schulleitung durchgeführt. Sind die Eltern nicht zu erreichen, entscheidet die Schule in eigener Verantwortung. Entstehende Kosten gehen zu Lasten der Eltern. Bei Unfällen während des Sportunterrichts oder schulischer Veranstaltungen außerhalb des Schulgebäudes entscheiden die verantwortlichen Fachlehrer.

## **Schließfächer**

Die Schließfächer werden von einem externen Betreiber aufgestellt. Interessierte Kinder erhalten im Sekretariat ein Antragsformular.

## **Sicherheitskonzept und Kriseninterventionsteam**

In Zusammenarbeit mit der Polizei, der Schulsozialarbeiterin, dem schulppsychologischen Dienst und Kollegen werden in regelmäßigen Abständen Vorbereitungen getroffen, einer wie auch immer gearteten Krise im Schulzentrum vorzubeugen. Diese Gremien werden auch im laufenden Schuljahr ihre Zusammenarbeit fortsetzen. Für alle denkbaren Krisensituationen im schulischen Kontext werden die genauen Handlungsabläufe aktualisiert bzw. entwickelt. Unterstützt werden wir dabei vom Beratungsteam der Polizei u. der Schulsozialarbeiterin Frau Minas.

## **Fundsachen**

Der Fundsachenstand befindet sich für jedermann zugänglich neben dem Raum R20 in dem Gebäude, in dem sich auch das Sekretariat befindet (Realschulgebäude).

Das bedeutet, dass Eltern während der Schulzeit und ab 18.00 Uhr von Montag bis Donnerstag die Fundsachen einsehen können und liegengebliebene Dinge ihres Kindes abholen können.

Beachten Sie bitte, dass wir zu Beginn der Herbst-, Weihnachts-, Oster- und Sommerferien den Fundsachenstand räumen und die Fundsachen karikativen Einrichtungen spenden.

## **Verein der Freunde und Förderer der Stefan-Andres-Realschule plus und der Fachoberschule Schweich**

Der **Verein der Freunde und Förderer der Stefan-Andres-Realschule plus und der Fachoberschule Schweich** hat sich zur Aufgabe gemacht, die Schülerinnen u. Schüler in ihrer Lern- und Lebensumgebung zu fördern und zu unterstützen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 15 € im Jahr.

Spenden oder Beiträge, die über den oben genannten Jahresbeitrag hinausgehen, können zugunsten des Fördervereins jederzeit geleistet werden. Selbstverständlich können Sie auf eigenen Wunsch über die Schulzeit Ihrer Kinder hinaus Mitglied bleiben. Der bestehende Vorstand setzt sich aus dem Vorsitzenden Herrn Michael Heinz, dem stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Müller und der Kassiererin Frau Teusch zusammen. Im vergangenen Jahr unterstützte der Förderverein besonders folgende Projekte:

Theateraufführungen in der Schule, Veranstaltungen zur Gewalt- und Suchtprävention, Schüleraustausch, Klassenfahrten, Fahrten ins Berufszentrum Trier, Betriebsbesichtigungen, Sportausrüstung, musikalische Ausstattung und die Schülerbibliothek.

Da – wie man den Medien fast täglich entnehmen kann – die Situation der öffentlichen Haushalte immer schwieriger wird, ist die Unterstützung durch den Förderverein von zunehmender Bedeutung. An alle Eltern geht daher die Bitte:

***Helfen Sie durch Ihre Mitgliedschaft oder Spende  
dem Förderverein***

***der Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule Schweich.***

***Es kommt Ihren Kindern zugute!***

[Foerderverein@saz-schweich.de](mailto:Foerderverein@saz-schweich.de)

Viele weitere aktuelle Informationen finden Sie in weiteren Rubriken auf unserer Homepage

## [WWW.SAZ-SCHWEICH.DE](http://WWW.SAZ-SCHWEICH.DE)

Falls Sie Verbindung zu uns aufnehmen möchten, steht Ihnen neben persönlicher oder telefonischer Kontaktaufnahme auch unsere Mailadresse ([sekretariat@saz-schweich.de](mailto:sekretariat@saz-schweich.de)) zur Verfügung. Jede Lehrerin, jeder Lehrer besitzt eine schuleigene Mailadresse, unter der Sie die Lehrer Ihrer Kinder erreichen können ([name@saz-schweich.de](mailto:name@saz-schweich.de), Beispiel: [nisius@saz-schweich.de](mailto:nisius@saz-schweich.de)). Alle Adressen sind auf der Homepage aufgelistet. Wir bitten um Beachtung!



*Ihnen und Ihren Kindern wünschen wir ein erfolgreiches Schuljahr. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern zum Wohle aller unserer Schülerinnen und Schüler und grüßen herzlich.*

Gez.: Jürgen Nisius, Schulleiter